**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 23 (1901)

Heft: 9

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Wasichgesungen — von unserm Jungen.



fi, was bei dem Campenscheine Ich dahinten feh': Stehn da nicht zwei kleine Beine Grade in die Boh'?

Ja, das find zwei fleine Beine! Und, fieh' doch nur an: Das find unferm Jungen feine, Denn der hängt daran! Uber Junge, welcher fleine Schalf und Schelm und Schuft Stredt denn fo zwei fleine Beine Ubends in die Euft!

Mun sieh', was da im Spiegel ist: Grad' fo ein fleiner Mann, Mein Junge, wie du felber bift, Wie schaut er groß dich an! Jetzt streckt er grade so wie du Die beiden handchen aus Und lacht dich an und nickt dir zu Und zieht das Mäschen fraus. Mur nicht geweint, fonst, gib nur acht, Weint auch der Spiegelmann. Doch wenn mein Junge freundlich lacht, Cacht er ihn wieder an!

Uber, aber, fleiner Wicht! Seine Strumpfchen ift man nicht! Die läßt ruhig man an feinen Runden, fleinen Strampelbeinen

Much, mein lieber, fleiner Wicht, Bampelmänner ift man nicht, freut fich nur, wenn ihre Glieder Custig zappeln auf und nieder. Much Papiere ift man nicht! Ueberhaupt, du fleiner Wicht, Bibt's zwar mancherlei, indeffen Ist nicht alles da zum Essen!

Was ist das für eine Urt? Glaubst du denn, des Vaters Bart Sei gewachsen ganz allein Dir zum Zausen, Junge ? - Nein! Und du glaubst am Ende gar Mur zum Aufziehn gab's - nicht wahr? -Schleifen an der Mutter haube! Solches ift ein falscher Blaube! Thust ja grad', als wäre dir Alles da nur zum Pläfir, Alt und jung und groß und klein -Ei, was bildest du dir ein!

Endlich!

Endlich!

Das Gesundheitsamt von New York hat einen energischen Kreuzzug gegen die ekessafte Gewohnheit eines großen Prozentiaties der männlichen Bevölkerung, auf öffentlichen Plätzen auszuspeien, begonnen, weil dadurch ansteelende Krantheiten ausgebreitet und die öffentliche Gesundheit gefährdet würde. Es sind Verfügungen erlassen, die das Ausspucken in Bahnen, auf Fähren und öffentlichen Rüczen einer Hahnen, wird der von 250 Fr. und Gesangus verdieten, und es wird Schaffnern und Wärtern als Vergehen angerechnet, wenn sie Uebertretungen diefer Verstätungen nicht zur Anzeige bringen. Schon zwei Verhaftungen haben stattgelunden, und die Schuldigen sind zu je 250 Fr. Geldfürafe verurteilt worden. Gelbstrafe verurteilt worden.

#### Für kunsttertige Hände.

Wie ein englisches Journal berichtet, kommt eine neue Mode, Handscheim int Jandmalerei zu verzieren, auf. So geschmückte Handschübe werden zunächst hauptsächlich von Bräuten getragen; aber est ist sehr wahrscheinlich, daß sie bald allgemeiner gebraucht werden. Die Handschuhe werden von einer Dame gemalt, die eine Art der Malerei ersunden hat, die der Körperwärme standhält, ohne unansehnlich oder rissig zu werden. Die Zeichnung auf den Handschuhen wird gewöhnlich passend zum Kleibe entworsen, so daß der Entwurf von den Schultern an die zu den Händen unsgeführt wird. Die bestebtsften Muster sind Blumen, Schmetterlinge, Sidechsen oder ähnliche Motive, die schöne Fardenessette geben. Wie ein englisches Journal berichtet, kommt eine fchone Farbeneffette geben.

Für Feinschmeder. Ein ersahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorsteben kann, anerbietet sich, Brivaten, seinem Penstionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käste zu beschaffen und nach Austrag guystellen. Ganz besonders empsehlenswert sind vorzügliche Tilster Käschen, in Laiben zu 4½—5 Kilo. Haufrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käst vorzeicht siehen, werden nacher immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre "Kenner" werden schaft den Unter Schiffre "Kenner" werden schaft den Unter Schiffre "Kenner"

## ム・ネャォナ デ゚ Spengler

Elektro-Therapie (neue)

Elektro-Komceopathie "Sauter"

Naturheilkunde

Massage — Schwed. Keilgymnastik.

Bodania

Wolfhalden Ht. Appenzell A .- Rh.

8857

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr; von auswärtigen vorherige Anmeldungen erbeten. Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

#### Zur gefl. Beachtung.

Zur gen. Beachtung.

Tittlichen Auskunfabegehren muss das Porto
für Rückaniwort beigelegt werden.

Ferten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

Berate, welche in der lanfenden Wochennummer
erscheinen sollen, mässen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

fi Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sin,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befugt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopten. Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.

E ine Tochter aus guter Familie sucht den Sommer über Stelle in eine kleine bessere Privatfamilie, wo sie das Kochen gründlich erlernen könnte. Eintritt An-fang Mai. Gefl. Offerten unter Chiffre K 1017 befördert die Exped. [1017

Eine kleine Winterthurer Familie sucht

#### Zimmermädehen

auf Mitte April oder Anfang Mai, welches im Zimmerdienst, Nähen, Bügeln und Servieren bewandert ist. Ohne gute Zeugnisse sind Anmeldungen unnütz. Offerten unter SS 1001 an die Expedition dieses Blattes. tion dieses Blattes.

Gesucht: auf Anfang April ein treues Stubenmädchen in einen grösseren Landgasthof. Offerten mit Zeugnisabschriften, und vonn möglich mit Photographie, unter Chiffre H 0 985 befördert die Expedition.

#### Toehter gesucht.

Eine treue und rechtschaffene Tochter, Waise bevorzugt, wird ans Büffet einer ehrbaren Wirtschaft gesucht. Offerten an Restaurant Gans, Zürich I, Niederdorf 38.

#### Gesucht wird:

eine junge Tochter, welche die französische Sprache zu erlernen wünscht. Sie
hätte in der Haushaltung zu helfen und
die Kinder zu überwachen. Gute Verpflegung und Behandlung ist zugesichert.
Nähere Auskunft erteilt gerne Mme.
Roulet, Institutrice, Champvent,
Yaud. 1988

Gesucht: in ein feines Lingerie-Ge-schäft einige tüchtige Arbeiterinnen für Hand und Maschine. Guter Lohn. Kost und Logis im Hause. Offerten unter Chiffre ML 1005 befördert die Exp. [1005



## Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

#### Verdauungsstörungen.

Sie siche t dem Kinde eine kräftige Kon-stitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826



Das bewährteste Toilettemittel Reinigungsmittel im Haushalt.

Genaue Anleitung in jedem Carton. Ueberall vorrätig Vorsicht beim Einkauf. Nur echt in roten Cartons zu 15, 30 und 75 cts. Niemals lose. Ueberall vorrätig Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D

1800

## Frauenarbeitsschule in Neuenburg.

Das neue Schuljahr beginnt nächsten April und wird durch den Unterricht im Weissnähen, Verstechen, Flicken und Stopfen eröffnet. Die Dauer dieses Kurses beträgt ein Vierteljahr Darauf folgt der Unterricht im Maschinennähen (ein Vierteljahr) und im Kleidermachen (vier Monate). Das vollständige Programm umfasst also ein ganzes Schuljahr. Am Schlusse desselben können die Schülerinnen, die sich durch Fleiss und tüchtige Kenntnisse ausgezeichnet haben, ein Diplom erlangen. — Vorzügliche Gelegenheit für junge Töchter aus der deutschen Schweiz, die französische Sprache zu erlernen und sich gleichzeitig gründlich in den Fächern des Frauenarbeitsunterrichtes auszubilden. — Auch wird Unterricht im Glätten, Weisssticken, Kochen und Haushaltung erteilt.
Für nähere Auskunft, sowie für das Programm der einzelnen Fächer beliebe man sich an F. A. Piaget, Direktor der Primarschulen in Neuenburg, zu richten. (H540 N) [919]

Gesucht:

einige Töchter, die sich an einem Zuschneidekurs für Damen- und Hinderkleider beteiligen wollen,

sowie einige Lehrtöchter für Damenschneiderei. Offerten unter Chiffre MR 974 befördert die Expedition. Ein gesundes, braves Dienstmädchen aus rechtschaffener Familie findet gute Stelle in einem kleinen Haushalt ohne Kinder. Die Gesuchte muss sich den häuslichen Arbeiten untrziehen und auch die nötigen Strick- und Näharbeiten besorgen können. Offerten unter Chiffre 999 befördert die Expedition.

599 befördert die Expedition. [999 Eine seit Jahren im Berufe stehende Damenschneiderin, bisher in guten Ateliers thätig, wünscht veränderter Verhältnisse halber einige gute Kundenhäuser für Störarbeit. Umarbeiten älterer Sachen, Modernisieren und Reparieren wird gerne b. sorgt. Die Gesuchstellerin wohnt in St. Gallen; sie würde aber unter zusagenden Verhältnissen und bei rechtzeitiger Meldung auswärts gehen, um in guten Familien die mehrere Tage in Anspruch nehmende Instandstellung der Frühjahrsausrüstung zu besorgen. Die Betreffende ist still und bescheiden und weiss sich gegebenen Verhältnissen einzufügen. Offerten unter Chiffre J 1003 befördert die Expedition. [1003]

#### Gesueht:

für ein anständiges, 17 Jahre altes, flin-kes Mädchen Stelle als Stütze der Hausfrau in eine kleine Familie. Offer-ten unter Chiffre AP 998 befördert die Erneditien. Expedition.

#### Gesucht:

in der französischen Schweiz (vorzugsweise in Newenburg) oder im Auslande
für eine bürgerliche Tochter von 16 Jahren Aufnahme in einer Pension oder Familie, die unter gediegener, feiner Ausbildung hauptsächlich Charakterbildung
versteht und moderne Aeusserlichkeiten
als Nebensache behandelt. Extreme
pietistische, wie materialistische Richtung
mocht gewünscht.
Gefl. Offerten unter Chiffre L934 Y
befördern Haasenstein & Vogler,
Bern.
[1006]

Bern.

E ine junge Tochter aus gutem Hause, welche den Kurs als Arbeitslehrerin absolviert hat und aber auch für mehrere Jahre in guter Familie als Stütze und zur Pflege und Ueberwachung von Kindern fungiert hat und auch durch gute Praxis mit den Haushaltungsarbeiten völlig vertraut ist, sucht Stelle in einer guten Haushaltungsschule oder Anstalt als Lehrerin und Gehülfin der Hausmutter. Die Suchende verfügt über gute Atteste und Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre S 987 befördert die Expedition.

#### Zu vermieten:

in einem Hauptort des Kantons Thurin einem Haupfort des Kantons Inurgau, in frequentester Lage, von Gärten und Anlagen umgeben, eine schöne, gesunde **Wohnung** für honette Leute ohne Kinder oder 1—2 Damen.

Gefl. Offerten unter Chiffre PN 1010

befördert die Expedition.

#### Zu übernehmen gesueht

Zwei Damen suchen ein nach-weisbar gut gehendes und renta-bles, kleineres, für sie passendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Chiffre "Geschäft" beför-dert die Expedition.

## Directrice

parlant français, allemand et anglais

[1013 demandée pour établissement de cure. Ecrire Case 4488 Poste Servette, Genève. (H1627 X)

#### Töchter-Pensionat

à Corcelles près Neuchâtel (Suisse)

Melles Morard können diesen Frühling wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig. [906 

rür junge Damen.

Jungen Damen, welche die englische
Sprache erlernen wollen, ist Gelegenbeit geboten, im Hause eines im Norden
von London wohnenden Arztes Aufnahme zu finden. Beferenzen und nähere
Auskunft erfeilt Hr. Louis Ruffini,
Subdirektor der Helvetia, unt. Graben 54.
St. Gatten.

Israelitisches

## Knaben-Institut

Villa "Les Jordils"

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung. Direktor: B. Bloch.

#### Töchter-Pensionat Mile ISOZ

Auvernier bei Neuchâtel.

Gründlicher Unterricht in Sprachen, iusik, Handarbeiten etc. Sorgfältige rziehung und Familienleben. Präch-Musik, Handarbeiten etc. Sorgfältige Erziehung und Familienleben. Präch-tige, gesunde Lage, grosser Garten. [902 Prospekte und beste Referenzen.

#### Knaben - Pensionat Müller-Thiébaud

in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Ita-lienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueber-wachung und Familienleben. Vorzüg-liche Referenzen. Prospekte auf Ver-



Jordan & Cie. 50 Bahnhofstr. 60 Zürich. Special-Geschäft für echte Loden engl. Cheviots — Covertcoat

Homespuns. [973
Maassanfertigung.
Jaquette- und Taillen-Costume Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

## · Beinkleider

Damen und Töchter 10091 empfiehlt

Wessner-Baumann, St. Gallen.

#### Pensionnat-Famille.

Madame Guex à Vevey, reçoit en pension quelques jeunes demoiselles désirant apprendre le français et compléter leur éducation. — Anglais, musique, péniture. — Maison très bien située avec jardin. — Vie de famille. — Table soignée et abondante. — Prospectus à disposition avec nombreuses références de premier ordre, dans la Suisse allemande et à l'étranger.

[1014]
S'adresser à Madame Jules Guex, directrice, rue du Lac 23. Vevey (Vaud).

#### Institut Delessert

Gegründet 1864. & Château de Lucens & Ct. de Vaud.

Leistungsfähigste Handelsschule für moderne Sprachen.

In einem Jahr 3 Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch; Hauptzweck: Handelskorrespondenten zu bilden. Eigene, bewährte Methode. Tägliche Konversationsstunden in allen vier Sprachen. Nebenfücher: Buchhaltung. Stengraphie, Maschinenschreiben. Beginn des Sommersemesters (74stes) 15. April 1901. Mässige Preise, Vergrösserung der Anstalt, moderne Einrichtung. Für Prospekte und Referenzen wonde man sich an.

Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer.

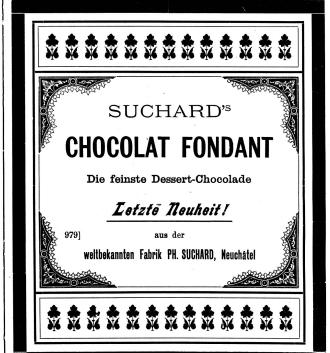
## Töchter-Pensionat

Ray-Moser •

in FIEZ bei GRANDSON

(gegründet 1870)

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache auinehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Moderierte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an **Mme. Ray-Moser.** 



### MARIN. \* Institut Martin \* Neuchâtel

#### Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelschre in Verbindung mit der Handelsschule. Specielle Vorbereitung auf die Examenfür den administrativen Post-, Telegraphen und Eisenbahndienst. Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste, Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung.

Der Direktor und Figentiumer: Martin Professor

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.

## <u>Institut für junge Leute</u>

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

- Gegründet 1859. -

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche, Besitzer. 

## Specialität

Reform-Korsetts in verschiedener Ausführung.

E. Beck - Mathys

## Pension Chapuis

Villa Belvédère Prilly près Lausanne

für Lehrer und Jünglinge, die in den Ferien sich in der franzö-sischen Sprache zu vervollkommnen wünschen.

#### M<sup>™</sup> Jaquenod-Fornachon Plaine 22, Yverdon

(am Neuchâtelersee)

nimmt in ihre Familie eine beschränkte Zahl von jungen Töchtern auf. Mütterliche Ueberwachung. Französisch, Englisch, Musik, Malen. Bescheid. Preise. [861 \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

#### Institution de jeunes gens VILLA MON-DÉSIR Payerne (Waadt)

Gründliche Erlernung der modernen Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, Handelsflicher und Künste.

Geräumiges, komfortables Haus; grosse Gärten. – Aufmerksame Pflege. Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenommen. – Referenzen: Herr Prof. H. Gelay, St. Gallen. – Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor Prof. F. Deriaz.

#### Pensionat.

Junge Fräulein von 10 bis 20 Jahren, welche das Französische zu erlernen und sich in ihrer Ausbildung zu vervollständigen wünschen, belieben sich an das Pensionat P. Treyvaud, Gerichtsschrbr in Cudeefin P. Treyvaud, Gerichtssenform am Neuenburgersee, zu wenden. (H649N) Prospekte und Referenzen zur [936

#### Töchter-Institut "Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch., franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Re-ferenzen v. Eitern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst [907 Frau M. Brühlmann-Heim.

## Töchter-Pensionat

von Frl. **Bosson** 

Pampigny bei Morges (Waadt)

673 Meter über Meer. Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in waldreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht.

#### Töchter-Pensionat

Mlle Schenker

AUVERNIER bei Neuchâtel.

Prospekt und Referenzen. [894



 $oldsymbol{Backpulver}$ f. Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc.

verkannt vorzüal. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen. Fabrikniederlage bei Car: F. Schmidt, Zürich.



## Die böse Influenza!

Wie ist sie bei ihrem

pidemischen Auftreten vor zehn Jahren verwünscht und — verspottet worden! Aber schnell rächte sie sich ten vor zehn Jahren verwünscht und — verspottet worden! Aber schnell rächte sie sich an den Spöttern und warf sie zu Boden, oft ehe noch ihrem Munde das letzte witzelnde Wort entflohen. Mit allen möglichen neuen Mitteln gingen ihr die Aerzte zu Leibe, die Arzneimittelchemie arbeitete fieberhaft; aber schliesslich gelangte man zu der Ueberzeugung, dass ihr am besten auf hygieinisch-diätetischem Wege beizukommen sei. Die bösartige Grippe, so nannte man früher die Influenza, äussert sich in nervöser, gastrischer und katarrhalischer Form, und ist in letzterer am gefährlichsten, weil sie da gewöhnlich mit den Erkrankungen der Luftwege, wie Luftröhren- (Bronchial-)Katarrh, Lungenspitzen-Affektionen, Kehlkopfleiden, Asthma, Atemnot, Brustbeklemmungen, Husten, Heiserkeit, Bluthusten etc. zusammentrifft und dann für die an diesen Uebeln Leidenden die verhängnisvollsten Folgen haben kann. Wie gesagt, kehrt man in der Behandlung dieser Epidemie immer mehr zu natürlichen Arzneimitteln zurück, und unter diesen ist wohl der russische Knöterichthee obenan zu stellen. Wer seine Heilerfolge bei allen den genannten Krankheiten gesehen, war erstaunt. Ein Abguss desselben ist nicht nur ein Heil-, sondern ein Vorbeugungsmittel gegen die ernstesten Krankheiten par excellence, denn er verhindert, indem er diese Leiden in kürzester Frist beseitigt, den Ausbruch der Lungenschwindsucht, der nur zu oft bei Personen, die zu obigen Krankheiten hinneigen, als Folgeerscheinung konstatiert werden kann. Alle, die demnach die Influenza besonders zu fürchten haben, wollen schon bei leichtem Unwohlsein den Knöterichbrustthee anwenden. Wie dies am besten geschieht, erfahren sie aus einer empfehlenswerten Scbrift des Herrn Ernst Weidemann in Liebenburg a. H., die gratis und franko überallhin versandt wird.

[808]

Um den Patienten den Bezug dieser Pflanze in wirklich echter Form zu ermöglichen, versendet Herr Ernst Weidemann den Knöterich-thee in Paketen à 60 Gramm durch sein Generaldepot, die Greifen-Apotheke des Herrn Alfred Schmidt, Basel, nach allen Orten der Schweiz.

## Mako- Strick- u. Häkelgarn



überraschen und befriedigen. (Zå1491g)

Lang-Garn mit Seidenglanz wird in zwei Stärken und 48 Farben erstellt und ist seit einem Jahr erprobt, in bereits 2000 Handlungen der Schweiz erhältlich. [996

#### F.Zwicky, Seidenzwirnerei u. Färberei, Wallisellen 🖁 empfiehlt reichhaltige Auswahl

waschechte Handstrick-Seide 🎇 "FILOFLOSSE"

(Zà 1492 g)

Depot bei

Rudolf Osterwalder, Neugasse 49, St. Gallen.

Gute sparsame Küche

erzielt man durch Verwendung von Maggis 3 Specialitäten: Suppenrollen, Suppenwürze und Bouillonkapseln. Eine vergleichende Kostprobe überzeugt jedermann, dass dieselben besser sind als alle Nachahmungen. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften [1000]



## ür jede Dame

ist unser Corset "Sanitas", Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften.

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel. Zürich 1894 - Diplom - Genf 1896

# handelsschule "Frey" Staatlich konzessioniert

Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungsschule für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. [943]

Schule für Post-, Telegraphen- und Eisendam-dizamen.

Das nächste Trimester beginnt am 15. April.

Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: Emil Frey, Schanzenstr. 4, Bern.

# Alpinula — Avenches

In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes Haus. — Ausbildung in Spruchen, Wissenschaften, Malen, Musik, ver-bunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei. Englisch, italienische und deutsche Lehrerinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. [905 Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin

M. Doleyres-Cornaz.



## Golliez Blutreinigungsmittel

#### eisenhaltiger grüner Nussschalensyrup

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhafter Ersatz für den Leberthran bei Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc.

Golliez Nussschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skropheln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nussschalensyrup, Marke der "2 Palmen". In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

- Erhältlich in allen Apotheken.

## 🗱 Gegen hartnäckigen Husten 🗱

Katarrh, Heiserkeit und Engbrüstigkeit sind Dr. J. J. Hohls Pektorinen (Tabletten) ein vielbewährtes Hausmittel von gutem, altem Ruf. Mit Anweisung in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1. 20 durch die Apotheken, ferner durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. (H 1038 Q) [997

## Hotel und Pension Lattmann, Ragaz

das ganze Jahr offen das ganze Jahr offen empfiehlt sich für Kurgäste und Passanten mit der Zusicherung guter und billiger Bedienung. Familie Lattmann.

eröffnet den . Jahrgang 1901 \* mit den beiden 🗱 👫 hervorragenden erzählenden Werken: 🤧

"Felix Notvest" von J. C. Heer "San Vigilio" von Paul Reyse.

> Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mark. Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

Empfohlen durch die "Schw. Frauen-Ztg."

Dr. med. Anna Kuhnow.

Bequem, solid u. billig - leicht waschbar. Preis 6 Fr.

Fabrikant: F. Wyss

Mühlebachstrasse 21, Zürich V, beim Bahnhof Stadelhofen

Verkaufsstellen: Affoltern a. A.: Meyer-Wydler. — Altstätten (St. Gallen): O. BaumFr. Bauhofer-Kunz, Bahnhofpl. — Basel: Wwe. Böhner-Hetzel, Sattelgasse 6. Fr. Meyer-Weblel,
Hammersty-2. Fr. Zulst-Saxer, Sohutzenmatistr. 30. — Bern: Wwe. Stückelberges 6. Fr. Meyer-Weblel,
Hammersty-2. Fr. Zulst-Saxer, Sohutzenmatistr. 30. — Bern: Wwe. Stückelberges, Kramgasse 74.
Küpfer, Mittelstr. — Biel: Wwe. Henz-Jfl, Café du Pont. — Bischofszell: J. Blumer. — Buchs
Mad. Devaux, rue de la Paix 11. Mad. Sandoz-Petermond, rue Jacques Droz. — Chur: — Buchs
Mad. Devaux, rue de la Paix 11. Mad. Sandoz-Petermond, rue Jacques Droz. — Chur: SohmidSulser. — Davos-Platz: W. Glitsch. — Francenfedt: Frl. A. Miller, Stückereigeschäft. — Genf:
Vve. Bosshard, Avenue du Mail 10. — Glarus: Bekert & Hossele. — Hasten (Glarus): Fr. RobelKundert. — Helden: Lutz-Tagmann, Bazar. — Herisau: Vontobel, Platz. — Kerns: Fr. Röblin,
Tuchhdig. — Lachen: Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10.
Tuchhdig. — Lachen: Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10.
Tuchhdig. — Lachen: Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10.
Tuchhdig. — Lachen: Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10. — Chur: Wit: Bremy. Stammer. — Wennessen. — Herisau: Pr. Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10.
Tuchhdig. — Lachen: Fr. Stähli-Wattenholo: Lausanne: Mad. Vorg. 10. — Matter 2.
Tuzern: Fr. Fischen — Uster: Fr. Kipfer-Ritter, Poststr. — Wädenswell: Fr. Leuthold. —
Watd (Zürich): Fr. Wwe. Kaegi-Hess. — Wolfhalden: Fr. Engl, Schulhaus. — Weinfelden:
Fr. Aus der Au. — Winterthur: Fr. Schneider, obere Kirchgasse. — Zug: Hubbert-Iten. —
Zürleh: F. Wyss, Mühlebachstr. 21. Frau Hausheer-Rahn, Grossmünsterstr. H. Pfisters Wve.,
Rennweg. — Zurzach: Fr. Eichenberger.

# Familien-Pension für junge Mädchen Melles Rogivue in Chatillens (Vaud).

Gründliche Erlernung der **französischen Sprache.** Nähen, Zuschneiden, Stickerei etc. Preis 50 Fr. monatlich. Klavierunterricht je nach Wunsch. Christl. Familienleben. Gesunde Lage. Zahlreiche Referenzen. (H 1929 L) [994

## Familien-Pension Persoz für junge Mädchen

rue des Beaux Arts 1, Neuchâtel.

Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Klavier-Unterricht durch diplomierte Lehrerin. Ausgezeichnetes Familienleben. Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. Billige Preise. (H 539 N) [920]

\*

## Töchterpensionat I. Ranges

Haushaltungsschule

## Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die fran-zösische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Zosische Sprache zu iernen, sowie sien im Nobien und natshaten ausnaten. Christiliehes Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossen Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [sec

\*



#### Mineralbad Schönenbühl-Wolfhalden (Appenzell).

Schwefel- und eisenhaltige Quelle. Waldreiche Gegend. 630 Meter über Meer. Anmeldungen nimmt entgegen: Schwester Hanna Treusein. [925

#### <u> Knaben-Institut Schmutz-Moccand</u>

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt. Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Vorbereitung zum Post- und Telegraphendienst. Sorgfätige Erziehung und missige Preise. Zahlreiche Referenzen in St. Gallen und im brigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor

(H 992 L)

L. Schmutz-Moccand.

#### Locarno am Lago Maggiore

#### Heilanstalt und Kurpension "SANITAS regelmässig mildeste klimatische Kurstation in herrlicher,

ger, windstiller Lage. (H39810

Specialabteilung für Kinder. Hydrotherapie, atmosphärische und diätetische Kuren. Prospekte gratis. [849]

A. Rühl, Locarno-Orselina.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommenvermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in there bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes, Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebsterprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu bezehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.

## Mädchenpensionat Château Brillantmont, Lausanne.

Anfang des Sommersemesters den 29. April. Prospekte durch

(H 997 L) 8991

Herrn Prof. u. Frau Heubi.

#### Knaben-Pension C. Bolens-Weissmüller

Bôle b. Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Fran-zösischen, Italienischen etc., Han-delswissenschaftl. Vorbereitung auf die Post. Mässige Preise. Familien-leben. Prima Referenzen. [875

Das vorteilhaft bekannte praktische Töchter-Institut und Pensionat Renens sur Roche près Lausanne empfiehlt sich allen Eltern, die für ihre Töchter eine wirklich gute und zeitgemässe Weiter-bildung wünschen. Zahlreiche und ge-wissenhafte Referenzen. Verlauge Pro-rocht Zahlreiche und gepekt. [986]
Gestickte
Tüll- u. Mousseli-

# Tüll- u. MousselineVorhänge Englische Vorhang-Stoffe • Etamine •

#### « Etamine «

Vorhanghalter
crême und weiss
(ZaG 192) liefert billigst lass
das
Rideaux = Uersand = Geschäft

# J. B. Nef zum "Merkur", HERISAU.

Muster franko. Angabe der Breiten erwünscht. - Telephon. -

#### 



#### Herzkirchenthee

(650)

vorzügliche Qualitälen echt chinesischen Schwarzthee in verschiedenen Mischungen und Verkaufsstellen an Plakaten

En gros bei Carl F. Schmidt, Zürich

10 Pfund Brutto gleich vo-70 Station leicht fehlerhafter feinster

#### Coilettenseifen [701

versendet gegen Nachnahme von das Fabrikdepot der Parfümerie-6 Fr. das Fadrikgepot ger rafigmerie-fabriken von Rumpf u. Cie. A. Heinzelmann, Zürich I u. Rüden.

#### lastitution de jeunes gens Chailly-Lausanne.

Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer (H 1685 L Beste Referenzen. Briod & Gubler.

## Jünglings-Pension.

Vaucher, Lehrer, Verrières.

#### Pension fär junge Töchter. mme Ziegler - Uuille St-Blaise, Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der franzö-sischen Sprache. Familienleben. Musik. Englisch. Italienisch. Malen. Beste Re-ferenzen. Prospekte zu Diensten. [895



#### Ersatz für Corsets.

Die Platinum Anti-Corsets verbinden die besten Bigenschaften einer Kör-perstütze mit tadelloser Figur und absoluter Behaglichkeit. [1008

Wessner-Baumann

# \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Pachtstühle gesetzlich geschützt.
Hygiein praktische
Pamilien Möbel
elegant, bequem und mehrfach verstrasse 11, Zürleh III, bei der St. Jakobskirche.

#### HENNE

Schmiedgasse 6 und 10

#### St. Gallen

empfiehlt fortwährend sämtliche empfiehlt fortwährend sämtliche frische Gemilse, als: Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Endivien und Kopfsalat, Randich und Karotten, Kohl, Blau- und Weisskraut, Kohlrabi etc., ferner alle Arten gedörrt. Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschiedene Käse, nehst allen Sorten frischem Obst. 1011 Sorten frischem Obst.